



Rundschau

Erste Ausgabe
Juli – September 2018



Endlich wieder ein richtiges Zuhause. Unser neues Vereinsheim in der Engelhardstraße 26 bei der Freien Turnerschaft München Süd in 81369 München. Jeden ersten, zweiten und dritten

Montag eines Monats finden ab 17:00 Uhr die Chorproben in der Engelhardstraße 26 statt. Jeden vierten Mittwoch eines Monats proben wir in der Säbener Str. 49 (Kegelbahn). An Feiertagen fallen die Chorproben aus.



Unser Heimathafen: „Alte Utting“ neben der Großmarkthalle
Lagerhausstraße 15 – 81371 München-Sendling
Unsere Homepage: <http://www.seelords.de>
Unsere E-Mail: antonhalmos@freenet.de

Liebe Sängerinnen, Sänger und Musiker, liebe Freunde und Gönner der „SEELORDS“

Der Vorstand der SEELORDS hat sich beraten, eine Vereinszeitung auf die Beine zu stellen.

Wir wollen aktuelles vom und aus dem Chor berichten, auf Termine und Veranstaltungen hinweisen, versuchen unseren fördernden Mitgliedern, Freunden und Gönnern das Chorleben der Seelords, näher zu bringen.

Schön wäre es, wenn Ihr unsere „Arbeit“ mit Beiträgen, Vorschlägen, witzigen Bildern, sachlicher Kritik, Fotos etc. und natürlich auch mit Verbesserungsvorschlägen unterstützen würdet. Dabei spielt die Form der Mitgliedschaft keine Rolle. Helft bitte alle mit, dass diese Zeitung erfolgreich bestehen kann. Vielleicht ist unter den Lesern eine Person vom Fach, die uns mit Rat und Tat zur Seite stehen kann.

Ziel ist es, diese Zeitung einmal im Quartal (alle 3 Monate) erscheinen zu lassen.

Nun seid Ihr alle gefragt, jeder hat die Möglichkeit bis zu drei Vorschläge, für die Namensgebung unserer Zeitung, abzugeben. Bis zum 03. September hat jeder die Möglichkeit seine Vorschläge bei der Redaktion oder dem Vorstand einzureichen. Am besten wäre es, wenn Ihr uns eine E-Mail schickt an:

h.tiedemann@web.de oder
josef.motl@mnet-mail.de

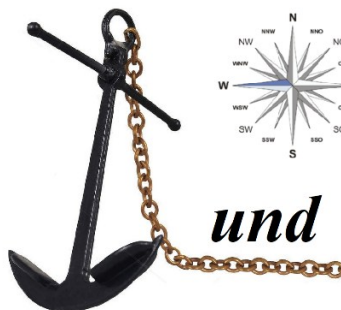
Zur leichten Verwendung und Einarbeitung in die Zeitung wird gebeten für eingereichte Beiträge die Schriftart Times New Roman in Schriftgröße 14 zu verwenden und den jeweiligen Beitrag als Anhang zur E-Mail als Text einzusenden.

Also: Anker gelichtet, Kompass gerichtet und mit Volldampf voraus!

Die Redaktion



Harald
Tiedemann
(Harry)



Josef
Motl
(Sepp)



Der Vorsitzende hat das Wort

Im 31. Jahr des Bestehens der SEELORDS, erscheint ab heute quartalsmäßig unsere neue Vereinszeitung. Ich danke allen die an der Idee, Gestaltung und Umsetzung mitwirken und ihre eigene Kreativität und ihre Ideen mit einbringen.

Der Verein ist oftmals Treffpunkt für Menschen aus den unterschiedlichsten Bereichen. Sie unterscheiden sich hinsichtlich ihrer Berufe, ihrer sozialen Schicht, ihres Alters und oftmals auch ihres Familienstandes. Sicher fällt es dem einen oder anderen

schwer, zu akzeptieren, dass Menschen nun mal so sind, wie sie sind. Der eine ist sensibel, der andere wirft selbst mit Kritik um sich. Noch ein anderer ist dafür überfürsorglich und nervt damit die anderen Vereinsmitglieder – wenn man an jedem nur die negativen Seiten sieht, kommt man im Vereinsleben auf keinen grünen Zweig.

Das oberste Ziel, - *nicht nur der Vereinsführung*, - ist schließlich: **den Zusammenhalt** gewährleisten, um das **Vereinsziel** zu erreichen. Alle Vereinsmitglieder sind für den Verein un-

entbehrlich. Vereinsmitglieder sollen sich auf die Stärken und das Positive konzentrieren. Wertschätzung durch Anerkennung und Zuspruch und Lob. Wenn wir diese Punkte beachten, werden die Intensität und Qualität unserer Chorproben sich in unseren Auftritten wieder spiegeln. Ich bitte um rege Zuarbeit aller Mitglieder, damit unsere Vereinszeitung, erfolgreich bestehen kann, zur Freude unseres Publikums und der aller Vereinsmitglieder. Den Redakteuren wünsche ich viel Erfolg, bei der Gestaltung unserer Vereinszeitung.

Anton Tiberius Halmos

Der Chorleiter hat das Wort

Seit zwei Jahren leite ich den Shanty-Chor „*Die SEELORDS*“ und habe mich intensiv um Wohlklang dieses Chores bemüht. Das Programm umfasst nicht nur Shanties, sondern auch bekanntes maritimes Liedgut, teilweise sogar bayrisch angehaucht. Ich möchte, dass alle Akteure (Sänger u. Musiker) mit viel Freude dabei sind und dass der Funke auf unsere Zuhörer überspringt.

Ich wünsche uns weiterhin alles Gute und freue mich nach wie vor auf eine gute Zusammenarbeit und immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel.

Dr. Dimi Palos



Steuerräder der SSS
Gorch Fock

Presseinformation 01/ 2018

vom 25. Juni 2018



Shanty-Chor „Seelords“ singt im HSZ

Freunde und Förderer des

Dieter Jurksch, stv. Vorsitzender
Arno-Assmann-Str.26, 81739 München
Telefon: 089-6707129, Fax: 089-63496809
eMail: jurksch@ffhsz.de, Internet: www.ffhsz.de

Spendenkonto:

IBAN: DE25 7019 0000 0001 3030 90
BIC: GENODEF1M01



1987 wurde der Münchner Shanty-Chor „Seelords“ gegründet, seit mehr als 30 Jahren begeistert er mit seinen Liedern Jung und Alt. Am 22. Juni 2018 trat er geführt von seinem 1. Vorstand **Anton Tiberius Halmos** wieder im Parkcafé des Horst-Salzmänn-Zentrums auf. Der Förderverein FFHSZ hatte es möglich gemacht.

FFHSZ-Vorsitzende **Hiltrud Broschei** begrüßte die Sänger und Sängerinnen und dann ging es mit dem Chorleiter **Dr. Dimi Palos** „an Bord“. „Auf jedem Schiff fährt das Heimweh mit“ wurde gesungen, doch auf den „Nordseewellen“ schunkelte der ganze Saal kräftig mit. Viele Lieder

begeisterten die Zuhörer und mit „Rolling Home“ ging es langsam dem Ende zu. Großer Applaus „erzwang“ aber doch noch eine Zugabe, und mit „La Paloma“ ging dann der Nachmittag viel zu rasch vorbei. Hiltrud Broschei bedankte sich für den Auftritt der Seelords, der den Bewohnern des Altenheims viel Freude gebracht hat und auch die Leitung des HSZ bedankte sich bei dem Chor mit einem abschließenden Imbiß und Umtrunk.

Dieter Jurksch

Witz des Tages

Eine ältere Dame fährt zum ersten Mal auf einen Kreuzfahrtschiff. Völlig aufgeregt fragt sie den Kapitän: „Junger Mann, geht denn so ein Schiff nicht öfters mal unter?“ Darauf der Kapitän: „Nein, für gewöhnlich nur einmal und dann bleibt es auch unten!“.



TERMINE



ACHTUNG!

Die Seelords

Datum	Uhrzeit	Örtlichkeit
25.08.	11:00	Campingplatz Grölking 2 am Simssee bei Hermann Paul



25. Juli	Dr. Dimi Palos
26. Juli	Theodoro Fabian Wichmann
13. August	Hermann Paul
30. August	Rosi-Bayer-Böck
8. September	Gaoyou Li
17. September	Manuela Eckmeier

Allen Kranken



Im Allgemeinen ist das Bett, als Aufenthalt gewiss ganz nett. Doch ist man krank, geht's einem schlecht, gefällt es einem nicht so recht.

Drum gilt der Wunsch, der stets schon galt:
„**RECHT GUTE BESSERUNG**“ und zwar bald!

Mit diesem Gruß soll sich der Wunsch verbinden, Ihr möget baldige Genesung finden. Dass nach all dem Schweren das geschehen, wir Euch bald gesund und heiter „Wiedersehen“!



07.09.	18:00	WJF-M	Marineheim	Monatstreff	
08.09.	10:30	MK-M	Marineheim	Frühschoppen	
14.09.	18:00	MK/UK-M	Marineheim	Labskausessen	Anmeldepflichtig
19.09.	18:00	MK/UK	Marineheim	Vortrag U 54	
28.09.	18:00	MK-M	Marineheim	Wies'n	Anmeldepflichtig
04.10.	17:00	UK-M	HB	Monatstreff	
05.10.	18:00	WJF-M	Marineheim	Monatstreff	
26.10.	18:00	MK-M	Marineheim	Törggelen	Anmeldepflichtig
02.11.	18:00	WJF-M	Marineheim	Monatstreff	
02.-04.11.		UK-M	Apfeltrang	Regionaltreffen UK Allgäu	
10.11.	10:30	MK-M	Marineheim	Frühschoppen	
18.11.	12:00		Marineheim	Volkstrauertag	
01.12.	17:00	MK/UK	HB	Weihnachtsfeier	Anmeldepflichtig
02.12.		Seelords	Vereinsheim	Weihnachtsfeier	
07.12.	18:00	WJF-M	Marineheim	Monatstreff	
21.12.	18:00	MK-M	Marineheim	WF intern	Anmeldepflichtig

Maritime Vereinigungen München (MVM)

Maritime Vereinigungen München (MVM) präsentieren sich

Bereits das dritte Jahr in Folge präsentierte sich der Großteil unseres maritimen Netzwerks in München am Samstag, dem 19. Mai 2018, auf dem Rotkreuzplatz der Öffentlichkeit. Waren wir beim ersten Auftritt 2016 noch dem leichten Regen ausgeliefert, weil das Gebäude der „Galeria Kaufhof“ kaum Schutz bot, so konnten wir im letzten Jahr erstmals unseren Pavillon nutzen. Und in diesem Jahr brauchten wir ihn bei bestem Wetter hauptsächlich als Blickfang und Sonnenschutz. Josef Motl hatte wieder den Kampf aufgenommen gegen das KVR (Kreisverwaltungsreferat) und uns gegen eine Gebühr von

30 Euro den Platz für unseren Pavillon von 11 bis 16 Uhr gesichert. Auch die Zeit des Auftritts für den Original Münchner Shanty-Chor „Die SEELORDS“ war genau terminiert worden von 13 bis 14 Uhr.

Der gemeinsame öffentliche Auftritt hat uns allen wieder gut gefallen, auch wenn wir direkt keine Mitglieder werben konnten und vor allem gemäß den Anweisungen des allmächtigen KVR auch nicht durften. Viele interessierte Besucher haben dennoch reichlich von unserem Werbematerial Gebrauch gemacht und oft auch für Bekannte und Verwandte Flyer etc. mitgenommen.



Der Auftritt der Seelords kam auch heuer wieder gut bei den Passanten an. Und auch unsere Auswahl an Zeitschriften und Informationsmaterial stieß auf hohes Interesse. Zum Glück haben nicht alle Münchner diesen schönen Tag vor dem Heimkino verbracht, um die Traumhochzeit von Prinz Harry und Meghan Markle live zu verfolgen. Für die MK und die UK München war das eine gute Probe für den nächsten gemeinsamen Auftritt beim Tag der Bundeswehr am 09. Juni 2018 in Murnau am Staffelsee.

Jürgen Weber / Josef Motl

Von links nach rechts: **Jürgen Weber** (UK München), **Giuseppe Malascalza** (Gruppo Marinali d'Italia Monaco di Baviera), **Bernhard Schüle** (UK München), **Jörg Braun** (Freundeskreis Fregatte Bayern), **Josef Motl** (MK München) und **Anton Tiberius Halmos** (Die Seelords)

Der Auftritt der Seelords

Fotos: Jürgen Weber

Alle abgebildeten Personen gaben ihr Einverständnis zur Veröffentlichung von Wort und Bild.



Hier könnte Ihre Werbung stehen

Ein ganz toller 91. Geburtstag

feierten wir mit unserem Erich am Montag, den 25. Juni 2018 im Vereinsheim in der Engelhardstraße 26, verbunden mit unserer Chorprobe. Bevor diese aber anging, wurde uns eine Vorspeise aus Obatzd'n und Schmalz und mit frischem Baguette gereicht. Danach sollten wir

noch mit vollem Magen singen. Aber wir haben auch diese Strapaze überstanden. Nach der Singstunde hatte Erich ein warmes Buffet bestellt. Der Schweinsbraten mit Semmelknödel, Kartoffel- und Krautsalat war sehr lecker und reichlich. Abgerundet wurde das Ganze durch einen wunderbaren Obstsalat. Wir alle waren nach diesem herrlichen Schmaus rundum voll. Zudem gab es für alle noch zwei Getränke inklusive. Bei den anschließenden Gesprächen an der Back ist die Zeit sehr, sehr schnell vergangen. Gegen 21.00 Uhr gingen alle zufrieden nach Haus.





An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich beim Arbeitskollegen von unserem Harry, dem Hobbyfotografen und Hobbyfilmer Chris-

Fotos: Christian Hönig
tian Hönig, für diese uns immer im Gedächtnis bleibenden wunderschönen und tollen Fotos. Danke lieber Christian.

Die Schiffstaufe

Münchens Tageszeitungen (Münchner Merkur, TZ, AZ, SZ und Bild München) berichteten in ihren Wochenendausgaben vom 14. / 15. Juli 2018 von der am Donnerstag, dem 12. Juli stattgefundenen spektakulären Schiffstaufe im Sendlinger Schlachthofviertel auf einer stillgelegten Eisenbahnbrücke über der Lagerhausstraße Nähe Großmarkthalle. Die „*MS Utting*“ wurde im Februar 2017 in zwei Hälften vom Ammersee nach München gebracht und auf diese stillgelegte Eisenbahnbrücke gehievt und wieder zusammengesetzt. Nun soll es ein „*Schiff im Unruhestand*“ werden. Der 27 jährige „*Kapitän*“ des ausgerangierten Ausflugsdampfers, *Daniel Hahn*, der auch förderndes Mitglied bei den Seelords ist, möchte daraus einen Kulturtreffpunkt mit mehreren Kleinkunsthöfen

und Gastronomie im und um dieses Schiff schaffen. Eine dieser Bühnen durften die Seelords für den erhabenen Akt der Umtaufung, debütieren. Man kann von einem gelungenen Spektakel reden, weil viele fleißige Helfer den Traum von Daniel Hahn so unterstützen, dass es nicht nur für den „*Kapitän*“, sondern auch für alle anderen zur Herzensangelegenheit geworden ist.

Diesen Traum in München verwirklichen zu können, grenzt schon an ein Wunder, denn die Auflagen des Baureferates in der bayerischen Landeshauptstadt sind wirklich nicht von ungefähr. Darum freuen wir uns mit allen Beteiligten des Projekts und dem „*Kapitän*“ Daniel Hahn allzeit volles Haus (Schiff) und immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel.



DIE REDAKTION

Leider hat uns noch kurz vor Redaktionsschluss die traurige Nachricht vom Tod unseres Mitgliedes Erich Mayer erreicht.



Nachruf

Am Donnerstag, den 12. Juli 2018 ist

Erich Mayer



für immer von uns gegangen.

Trotz seines hohen Alters von 91 Jahren war er für uns alle mit seinem wohlklingenden Tenor eine Stütze. Seit 10. September 2014 Mitglied in unserem Shanty-Chor, ließ er selten eine Chorprobe oder einen der zahlreichen Auftritte aus. Die Belange unseres Vereins hat er immer intensiv vertreten und stand uns mit seinen profunden Kenntnissen auch als Steuerberater zur Seite. Sein Tod erreichte ihn, für uns alle unfassbar, auf dem Weg zu einem besonderen Auftritt.

Wir werden Erich sehr vermissen und ihn stets in bester Erinnerung behalten. In Gedanken sind wir bei seiner Familie, seiner Frau, seinen Kindern und Enkelkindern, über die er immer voller Stolz sprach.

Bei der Beerdigung vom Pfarrer vorgetragener Lebenslauf war leider sehr schlecht zu verstehen, darum hier nochmal der Text:

Kurz nach seinem 91. Geburtstag verstarb Erich Mayer auf dem Weg zum Singen mit den Seelords, dem Shanty-Chor, der ihm auf seinem letzten Lebensabschnitt so ans Herzen gewachsen war. Mit den Freunden vom Chor sang er Seemannslieder, gern auch in Altersheimen, um anderen und sich selbst eine Freude zu machen. Seine Reise begann vor 91 Jahren am 25. Juni 1927 in Kirchhausen, einem kleinen Dorf im schwäbischen Unterland in der Nähe von Heilbronn. Er war das älteste von vier Kindern. Geboren in eine Schneiderfamilie – sein Vater und dessen dreizehn Geschwister übten fast alle das Schneiderhandwerk aus. Die Kriegswirren erfassten natürlich auch die Mayers. Erichs Vater war schon bald im Krieg an die Front eingezogen, er unterstützte Mutter und drei jüngere Geschwister. Barfuß auf den Hipfelhof gehen, Pfennige dazu verdienen. Futter für die Hasen schneiden, das bestimmte seine Kindheit. Mit siebzehn kam er zur Marine als Soldat in Dänemark. Da rührt wohl seine Verbindung zu den Shanty-Chor her. Nach dem Krieg ging es für Erich Mayer auf dem Land weiter. Nach einer kaufmännischen Ausbildung – er wurde nicht Schneider – führten verschiedene Stationen nach Möckmühl, ein kleines Städtchen im Jagsttal, das ist dort, wo der von Goethe uns überlieferte Götz von Berlichingen zu Hause war. Dort traf er seine Berthilde, die er 1955 geheiratet hat. 1963 kam der Sohn Bernd zur Welt. In dieser Zeit gründete er sein Steuerberatungsbüro, das er im Laufe der folgenden dreißig Jahre mit vollem Elan aufgebaut hat. Die Arbeit war bei ihm stets der Mittelpunkt seines Lebens – aber auf eine menschliche Art, nicht die Art eines Steuerparagraphen Anwenders. Er hat Stunden damit zugebracht nicht

nur in steuerlichen, sondern in menschlichen Fragen zu beraten. Es war ein geflügeltes Wort, dass der Herr Mayer kommt zur Besprechung, und da waren die Bilanzen oft nur sekundär, da musste die ganze Familiengeschichte der Mandanten erörtert und gelöst werden. Ausgleich vom Beruf fand Erich im Garten und beim Gesang. Seit jungen Jahren sang er im Kirchenchor im Heimatdorf, später in den Chören Möckmühls. Seine Stimme ließ er schulen und sang häufig die Tenorsoli. Das Ännchen von Tharau oder „Lebe wohl du flandrisch Mädchen“ waren seine Hits, die auch heute noch auf CD zu hören sind. Seine helle, klare und kräftige Stimme blieb ihm bis in hohe Alter erhalten. Seit 2004 in München ansässig, sang er in Solln im Kirchenchor und später bei den Seelords. Auch in Solln hatte er für jeden ein offenes Ohr, Zuhören, sich in den anderen hineinversetzen, war für ihn mehr als eine Kunst, es war seine Bestimmung. Wenn man über Charaktereigenschaften sprechen will, dann war bei Erich Mayer eine Eigenschaft hervorstechend – er war ein durch und durch positiver Mensch, der auch in den schwierigsten Situationen aufrecht und positiv stand – Vorbild für den Sohn und seine 5 Enkelkinder. „Das kriegen wir hin“ – das war sein Lebensmotto. Erich Mayer war bis zur letzten Stunde offen und interessiert. Welcher Neunzigjährige kommuniziert mit seinen Enkeln über WhatsApp oder gibt Steuererklärungen für Mandanten elektronisch ein? Der alte Computer war ihm zu langsam, da musste im hochbetagten Alter ein neuer her. Auf dem Weg zum Singen sterben ist gewissermaßen ein sich schließender Kreis – so hat er sich das gewünscht – das ist ein Trost für seine Berti und seine Familie.



Mitgliederversammlung der SEELORDS

Die diesjährige Mitgliederversammlung fand am 25.07.2018 in der MK München, Lilienstr. 20 mit Neuwahlen statt. Es waren 14 Mitglieder anwesend.

- TOP 1:** Der Vorsitzende Anton T. Halmos begrüßte alle Anwesenden.
- TOP 2:** Anschließend legten wir eine Schweigeminute für unsere Verstorbenen Mitglieder ein.
- TOP 3:** Verlesen des Protokolls von der letzten Mitgliederversammlung.
Es wurde darüber abgestimmt, das Protokoll muss nicht verlesen werden.
- TOP 4:** Mit Rückblick auf das vergangene Jahr berichtete der Vorsitzende über die Aktionen und Ereignisse. Wir hatten wieder einen öffentlichen Auftritt am Rotkreuzplatz mit der MK- und UK-München, dem Freundeskreis Fregatte Bayern und der italienischen Marine.
- TOP 5:** Nach der Rede des Vorsitzenden erfolgten die Berichte der Schatzmeisterin und der Schriftführerin.
- TOP 6:** Es folgte der Bericht der Kassenprüfer. Leider war keiner der Kassenprüfer anwesend. Es lag ein Schreiben der Kassenprüfer vor, das vom Vorsitzenden verlesen wurde. Darin wurde festgehalten dass die Konten und die Bücher ordnungsgemäß vorlagen und dass es keine Abweichungen gab.
- TOP 7:** Es folgte die Aussprache zu den einzelnen Tagesordnungspunkten.
Keine Wortmeldung.
- TOP 8:** Die Kassenprüfer schlugen eine Entlastung der Vorstandschaft vor. Einstimmig wurde die Vorstandschaft entlastet.
- TOP 9:** Die Neugründung des Vereins „Die Seelords“ wurde einstimmig angenommen.
- TOP 10:** Es wurde ein Wahlleiter gewählt. Sepp Motl stellte sich zur Wahl und wurde einstimmig zum Wahlleiter gewählt.
- TOP 11:** Es folgte die Neuwahl der zurückgetretenen Vorstandschaft.
Gewählt wurden:
- | | |
|-------------------|---|
| Vorsitzender | Anton Halmos |
| Stv. Vorsitzender | Harald Tiedemann, Falko Köhler |
| Schatzmeister | Rosi Bayer-Böck |
| Schriftführer | Manuela Eckmeier |
| Beisitzer | Josef Motl, Reinhard Pekruhl, Otto Behne, Fabian Wichmann |
| Kassenprüfer | noch offen |
- Nach der Wahl wurde Josef Motl als Versammlungsleiter gewählt.
- TOP 12:** Die Satzung wurde so wie sie vom Vorsitzenden vorgeschlagen wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen. Die Satzung musste neu erstellt werden, das Registergericht hatte ein paar Einwendungen die geändert werden mussten. Auch muss für das Registergericht Personen in bestimmten Funktionen benannt werden.

Aufgabenverteilung:

Notar, Registergericht:	Anton T. Halmos , Falko Köhler, Josef Motl
Pressesprecher:	Josef Motl
Akquisition:	Anton T. Halmos , Manuela Eckmeier, Rosi Bayer-Böck, Harald Tiedemann, Falko Köhler, Josef Motl, Firma Marketing8
Werbung:	Anton T. Halmos , Firma Marketing8
Noten, Instrumente:	Fritz Kohn , Anton T. Halmos, Dr. Dimi Palos, Reinhard Pekruhl
Texte, Textstände:	Harald Tiedemann , Rosi Bayer-Böck, Manuela Eckmeier, Josef Motl
Technik, Equipment:	Fabian Wichmann , Andreas Brenner, Alfred Seelmann
Bühnenausrüstung:	Wolfgang Stolzmann , Wolfgang Timm, Frieder Weigold, Karl Paischer
Fuhrpark:	Otto Behne , Hermann Paul

TOP 13: Verschiedenes

Anhänger – Otto Behne schlug vor, dass der neu angeschaffte Anhänger schnellstmöglich umgemeldet werden muss und eine Versicherung für den Inhalt des Anhängers abgeschlossen wird.

Fahrt an den Simssee - Es werden ca. 10 Personen mitfahren. Am 30.07.18 wird festgelegt mit was wir fahren – Bus, Zug oder PKW's.

Beitragserhöhung - Sepp Motl ist für die Erhöhung des jährlichen Mitgliedsbeitrags ab 01.01.2019 auf 50,- €.

Es wurden vorgeschlagen: 30,- €, 40,-€ oder 50,- €.

Gegen eine Erhöhung 6 Mitglieder

Für eine Erhöhung 7 Mitglieder

Abstimmung:

Für 50,- € 1 Mitglied

Für 40,- € 5 Mitglieder

Für 30,- € 4 Mitglieder

Die Beitragserhöhung wurde von der Mitgliederversammlung auf **40,- €** beschlossen

1 Mitglied verließ gegen 18.35 Uhr die Versammlung

Geschäftsordnung - Vorschlag von Sepp Motl eine Geschäftsordnung zu erstellen. Die Mitgliederversammlung war einstimmig dafür das der Vorstand eine Geschäftsordnung erstellen soll.

Chorkleidung - Otto Behne ist für eine Grundausrüstung der Chorkleidung und das jeder für seine Chorkleidung verantwortlich ist. Hemden für Männer, Blusen für Frauen werden als erstes angeschafft, jeweils mit neuer Bestickung. Alles andere wird nach und nach gekauft.

Abstimmung Grundausrüstung 1. Schritt:

12 Ja stimmen 1 Nein Stimme. Dieser Antrag wurde angenommen

Beschlussbuch - Sepp Motl schlug vor ein Beschlussbuch zu erstellen, damit keine doppelten und zurückliegenden Beschlüsse mehrfach erfasst werden.

Die Mitgliederversammlung wurde um 19.30 Uhr beendet.

Bericht: Josef Motl



Die SEELORDS

Shanty-Chor München von 1987 e.V.
Gemeinnütziger Verein



-Aufnahmeantrag-

Name: Straße/Nr.:
Vorname: Wohnort:
Geburtsdatum: Telefon:
Mobil: E-Mail:

Ich möchte in den Shanty-Chor-Die Seelords-München als

aktiver Sänger/in ☐
Förderer/Förderin ☐

der Chorgemeinschaft aufgenommen werden.

Jährlicher Förderbeitrag von 40,-- €. Bei aktiver Mitgliedschaft ist eine 3-monatige Probezeit vorgesehen. Die Chorrichtlinien (siehe unten) erkenne ich an.

Unterschrift

München, den

Mitgliedsausweis ausgestellt am:

Unterschrift Vorsitzender

Kleiderordnung: Über Kleidung bei Auftritten entscheidet der Chorleiter/in oder Vertreter/in. Bei den Sängerinnen wird bei einer Neuanschaffung gemeinsam abgestimmt. Sängerinnen die schon länger dem Chor angehörig sind, besprechen ihre Kleidung für zukünftige Auftritte. Sängerinnen die neu dazugekommen sind, kleiden sich zumindest maritim.

Frauen: Blaue oder weiße Hose,
kurz oder langärmlige weiße Bluse, Halstuch, blauer Blazer

Männer: Blaue oder weiße Hose,
kurz oder langärmliges weißes Hemd, Krawatte, blaues Sakko

Die Teilnahme in anderen Shanty-Chören ist unerwünscht.

Kleiderordnung:

Über Kleidung bei Auftritten entscheidet der Chorleiter oder Vertreter.
Bei den Sängerinnen wird bei einer Neuanschaffung gemeinsam abgestimmt.
Sängerinnen die schon länger dem Chor angehörig sind, besprechen ihre Kleidung für zukünftige Auftritte.
Sängerinnen die neu dazugekommen sind, kleiden sich zumindest maritim.

Frauen: Blaue und weiße Hose,
kurz und langärmlige weiße Bluse, blauer Blazer

Männer: Blaue und weiße Hose,
kurz und langärmliges weißes Hemd, blaues Sakko

Die Teilnahme in anderen Shanty-Chören ist unerwünscht.

Das Redaktionsteam wünscht allen noch einen schönen Sommer.

